



Irgendwann vielleicht

Du sagst, dass wir uns schon viel zu lang nicht mehr gesehen haben. Obwohl ich deine Stimme nur aus dem Lautsprecher des Telefons vernehme, höre ich, dass sie etwas heiser ist. Ich würde dir gerne sagen, dass du mir fehlst, aber ich tu es nicht.

Du sagst, dass wir irgendwann auf dem Dach deines Hauses sitzen werden, uns Zigaretten drehen, rauchen, Pizza essen und dazu Wodka trinken. Und wir würden reden, über den Umzug, das Studium und unsere Wünsche. Wir würden gegenseitig unsere Träume deuten und eine Katze beobachten, die auf den Dächern balanciert und womöglich davon träumt, Seiltänzerin zu werden. Wenn unsere Körper von der Kälte ganz taub geworden seien, würden wir heißes Wasser in deine viel zu kleine Badewanne laufen lassen und es würde sich wie Glühwein auf der Haut anfühlen. Wir müssten unsere Beine etwas anziehen, damit jeder an einem Badewannenende sitzen könnte. Wenn das Wasser kalt und unsere Haut ganz faltig und aufgequollen ist, würden wir in Bademänteln auf der Couch sitzen und billigen Wein zu Kurt Cobain trinken. Wir würden vermutlich so einschlafen und die Lichter würden die ganze Nacht lang brennen und die erhellten Fenster würden draußen den Weltenwanderern Licht spenden. Die Leitung knistert und ich sage dir, dass das schön wäre.